

6. SGAIM-Frühjahrskongress

Im Zeichen des Wandels

Muriel Bigler

Mitarbeiterin Kommunikation/Marketing, SGAIM

«Changes & Opportunities» – so lautet der Slogan des diesjährigen SGAIM-Frühjahrskongresses im SwissTech Convention Center Lausanne. Die Teilnehmenden erwarten ein abwechslungsreiches Programm mit hochkarätigen, internationalen und nationalen Referentinnen und Referenten. Die Formate sind so aufeinander abgestimmt, dass ein individualisiertes Fortbildungserlebnis für die Spitalmedizin, die Hausarztmedizin sowie für angehende Ärztinnen und Ärzte entstanden ist.

Der Frühjahrskongress der Schweizerischen Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin (SGAIM) findet vom 1.–3. Juni in Lausanne statt. In verschiedenen Formaten wie Updates, State of the Art Lectures, Workshops oder interaktiven Learning Centers werden die neuesten diagnostischen und therapeutischen Entwicklungen vorgestellt. Doch nicht nur die Fachkompetenzen werden im Rahmen des Kongresses gefördert. Der Austausch mit Kolleginnen und Kollegen ist pandemiebedingt in den vergangenen beiden Jahren zu kurz gekommen. So steht Networking im Zentrum des 6. Frühjahrskongresses. Das SwissTech Convention Center bietet als Location den perfekten Ort dazu.

Die COVID-19-Pandemie als Chance?

Die COVID-19-Pandemie hat die bereits zuvor eingeleiteten Entwicklungen im medizinischen Bereich beschleunigt und viel Flexibilität sowie hohe Anpassungsfähigkeit gefordert. Die Veröffentlichung von ständig neuen Erkenntnissen, die rasanten technischen Veränderungen und neue Behandlungstherapien im Rahmen von internationalen Kooperationen haben sowohl die stationäre als auch die ambulante Allgemeine Innere Medizin vor zahlreiche Herausforderungen gestellt. Diese bieten aber auch Chancen, um die vielseitigen Kompetenzen der Allgemeininternistin und des Allgemeininternisten weiter zu stärken. Das diesjährige Kongressmotto «Changes & Opportunities» unterstreicht diesen Wandel und widerspiegelt sich in den Themen der diesjährigen Sessions. Das abgerundete wissenschaftliche Programm, welches das wissenschaftliche Komitee unter der Leitung von Professor Peter Vollenweider zusammengestellt hat, ver-

mittelt neue Erkenntnisse für die Praxis zu Themen wie Osteoarthritis-Behandlungen, thrombotische Mikroangiopathie, Behandlung des Vorhofflimmerns und vielem mehr.

Den Nachwuchs gezielt fördern

Dem zunehmenden Bedürfnis nach Mentoring wird mit verschiedenen Sessions zum Thema Laufbahnplanung Rechnung getragen. So führt Prof. Dr. Mitchell Feldman aus San Francisco in der Keynote Lecture aus, welche Schlüsselkompetenzen «Mentors» brauchen und wie sie vom Austausch mit dem medizinischen Nachwuchs profitieren. Wissen Sie, wie eine gute Forschungsfrage gefunden wird? Wie ein Antrag auf Forschungsförderung gestellt wird? Oder wie Sie Ihre Forschungskarriere in Bewegung setzen? Diese und weitere Fragen rund um das Thema akademische Laufbahn werden im Workshop *How to jump-start your research career in Internal Medicine* für den medizinischen Nachwuchs beantwortet. Die jungen Forschenden können sich beim anschliessenden Networking-Apéro untereinander und mit erfahrenen Kolleginnen und Kollegen austauschen. Ein Programmpunkt, den man sich nicht entgehen lassen sollte.

Schon gewusst?

SGAIM-Mitglieder profitieren bei der Kongressregistrierung von einer vorteilhaften Teilnahmegebühr. Noch heute Mitglied unter www.sgaim.ch/mitglied werden, um sich zum Vorteilspreis anzumelden. Assistentzärztinnen und -ärzte erhalten einen zusätzlichen Rabatt.



Redaktionelle
Verantwortung:
Lea Muntwyler, SGAIM

Lea Muntwyler
Verantwortliche
Kommunikation/Marketing
Schweizerische Gesellschaft
für Allgemeine Innere
Medizin (SGAIM)
Monbijoustrasse 43
Postfach
CH-3001 Bern
[lea.muntwyler\[at\]sgaim.ch](mailto:lea.muntwyler[at]sgaim.ch)